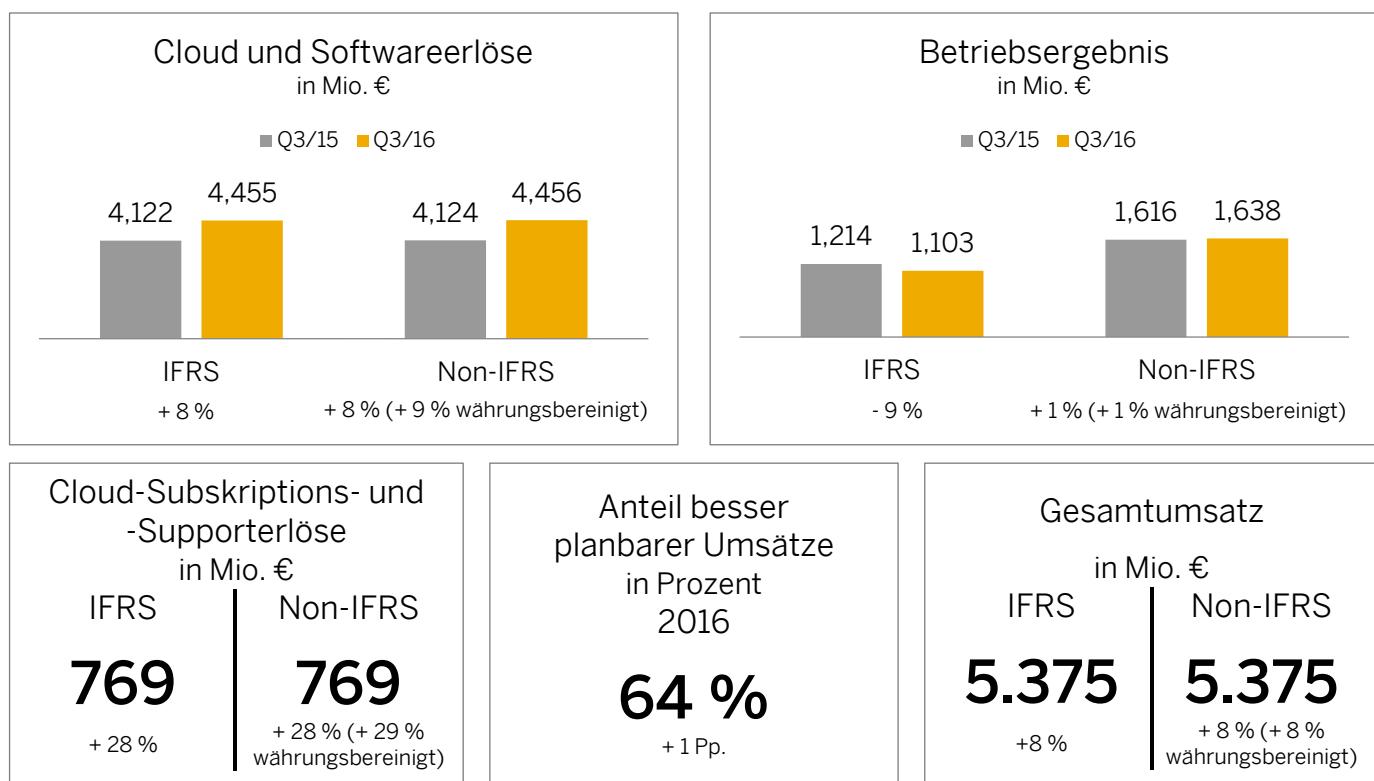


SAP hebt Ausblick nach starkem drittem Quartal an

- Cloud- und Softwareerlöse steigen um 8 % (IFRS) und 9 % (Non-IFRS, währungsbereinigt)
- Cloud-Erlöse steigen um 28 % (IFRS) und 29 % (Non-IFRS, währungsbereinigt)
- Betriebsergebnis sinkt um 9 % (IFRS) und steigt um 1 % (Non-IFRS, währungsbereinigt)
- Operativer Cashflow steigt um 52 % im dritten Quartal und um 12 % seit Jahresbeginn
- SAP S/4HANA ist in der digitalen Transformation mit über 4.100 Kunden führend



„Das SAP-Portfolio findet sehr großen Anklang bei Kunden. Unsere Ergebnisse liegen deshalb über den Erwartungen. Der mit SAP S/4HANA verbundene Innovationszyklus ist der schnellste in unserer Unternehmensgeschichte und trägt entscheidend zu den guten Ergebnissen aller SAP-Cloud-Lösungen bei. Wir sind ein Wachstumsunternehmen und heben zuversichtlich den Ausblick für das Gesamtjahr an.“

Bill McDermott, Vorstandssprecher

„Im dritten Quartal konnten wir eine anhaltend hohe Wachstumsdynamik und sehr gute Ergebnisse verzeichnen. Alle Kennzahlen zum Geschäftsausblick tendieren zum oberen Ende der jeweiligen Bandbreite vom Jahresanfang. Diese gute Entwicklung und eine gut gefüllte Auftragspipeline bestätigen uns in der Überzeugung, dass wir das Jahr wieder mit einem starken vierten Quartal abschließen werden.“

Luka Mucic, Finanzvorstand

Walldorf, 21. Oktober 2016

Die SAP SE hat heute die Geschäftszahlen für das dritte Quartal und die ersten neun Monate von 2016 (1. Januar – 30. September) veröffentlicht.

Wichtige Geschäftsergebnisse

Die Ergebnisse im Detail

Im dritten Quartal stiegen die Cloud-Subskriptions- und -Supporterlöse (IFRS) um 28 % im Vergleich zum Vorjahr auf 769 Mio. €. Die Cloud-Subskriptions- und -Supporterlöse (Non-IFRS) wuchsen um 28 % im Vergleich zum Vorjahr (währungsbereinigt 29 %) auf 769 Mio. €. Die New Cloud Bookings¹ stiegen im dritten Quartal um 24 % (währungsbereinigt 24 %) auf 265 Mio. €.

Das schnell wachsende Cloud-Geschäft der SAP und das solide Wachstum bei den Supporterlösen führten weiterhin dazu, dass der Anteil der besser planbaren Umsätze am Gesamtumsatz gestiegen ist. Die Summe der Erlöse aus Cloud-Subskriptionen und -Support sowie aus dem Softwaresupport stieg im dritten Quartal 2016 um 1 Prozentpunkt und erreichte einen Anteil von 64 % am Gesamtumsatz.

Die SAP übertrifft ihren Hauptwettbewerber beim Wachstum der Cloud- und Softwareerlöse. Die Cloud- und Softwareerlöse (IFRS) stiegen um 8 % auf 4,45 Mrd. €. Die Cloud- und Softwareerlöse (Non-IFRS) stiegen um 8 % auf 4,46 Mrd. €. Währungsbereinigt bedeutet dies einen Anstieg um 9 %.

Das Betriebsergebnis (IFRS) sank um 9 % auf 1,10 Mrd. € aufgrund höherer Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungsprogramme nach dem starken Anstieg des SAP-Aktienkurses im dritten Quartal. Das Betriebsergebnis (Non-IFRS) stieg um 1 % auf 1,64 Mrd. €. Das Ergebnis je Aktie (IFRS) sank um 19 % auf 0,61 €. Das Ergebnis je Aktie (Non-IFRS) sank um 7 % auf 0,91 €. Dieser Rückgang war zurückzuführen auf höhere Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungsprogramme (nur IFRS), niedrigere sonstige Erträge und ein geringeres Finanzergebnis.

Für die ersten neun Monate (1. Januar – 30. September) betrug der operative Cashflow 3,63 Mrd. € (2015: 3,24 Mrd. €). Dies entspricht einem Anstieg um 12 % im Jahresvergleich. Der Free Cashflow stieg im Jahresvergleich um 5 % auf 2,96 Mrd. € (2015: 2,82 Mrd. €).

SAP S/4HANA und SAP HANA Cloud Platform

Die SAP konnte im dritten Quartal über 400 SAP-S/4HANA-Kunden gewinnen, von denen rund 40 % Neukunden sind. Kunden sind weiterhin von den Vorteilen eines Live Business, das auf Grundlage einer drastisch vereinfachten Softwarearchitektur betrieben wird, überzeugt. Mit der SAP HANA Cloud Platform können Kunden bestehende Funktionalitäten erweitern, Anwendungen für sich schnell wandelnde Geschäftsprozesse mit Hilfe von Rapid Development Tools entwickeln und diese mit anderen Anwendungen und Deployment-Modellen integrieren. Die HANA Cloud Platform spielt eine große Rolle für die IoT-Revolution (Internet der Dinge, IoT), da sie eine Anbindung an eine Vielzahl von Geräten und Maschinen ermöglicht. Mit SAP-IoT-Technologie verbinden Kunden wie der größte italienische Bahnkonzern Trenitalia Transportfahrzeuge und Geräte. Über Sensoren erhalten sie Echtzeitinformationen und können dadurch ihr Anlagen- und Wartungsmanagement von Grund auf neu gestalten.

Human Capital Management

Bei ihren cloudbasierten Lösungen für das Human Capital Management verzeichnet die SAP weiterhin Zuwächse. Die SAP bietet weltweit Lösungen an, die das komplette Personalmanagement abdecken und sowohl fest angestellte als auch externe Mitarbeiter einschließen. Dabei nutzt die SAP intelligente Services, darunter einen automatisierten Abgleich von Lebensläufen mit offenen Stellen und maschinelles Lernen, um Vorurteilen am Arbeitsplatz entgegenzuwirken und Vielfalt und Inklusion zu fördern. Die Zahl der Kunden, die auf SAP SuccessFactors Employee Central, die Kernlösung unseres Personalmanagement-Portfolios, setzen, stieg am Ende des dritten Quartals auf über 1.350.

¹ Die Kennzahl New Cloud Bookings beinhaltet alle Auftragseingänge einer bestimmten Periode, deren Umsätze voraussichtlich als Cloud-Subskriptions- und -Supporterlöse klassifiziert werden und aus Verträgen mit neuen Kunden sowie aus zusätzlichen Verkäufen an bereits existierende Kunden resultieren. Folglich sind Verlängerungen von bereits bestehenden Verträgen nicht enthalten. Der Auftragseingang ist bindend. Folglich sind die nutzungsabhängigen Transaktionsgebühren von Geschäftsnetzwerken, die keine verbindliche Mindestabnahme beinhalten, nicht in dieser Kennzahl berücksichtigt (z. B. Transaktionsgebühren von SAP Ariba und SAP Fieldglass). Die Beträge werden in der Regel auf Jahresbasis umgerechnet.

Kundenbindung und Online-Handel

Die SAP kombiniert Kundenbindung und Online-Handel (Customer Engagement and Commerce, CEC) nahtlos miteinander, da ein konsistentes, vertriebskanalübergreifendes Kundenerlebnis weltweit immer wichtiger wird. Unsere hybris-Lösung unterstützt sowohl B2C- als auch B2B-Szenarien für eine breite Palette von Branchen, wie zum Beispiel Handel, Telekommunikation, Finanzdienstleistungen, öffentliche Verwaltung und Fertigung. Das Angebot der SAP ist einzigartig, denn es erlaubt Unternehmen, Front Office und Back Office in Echtzeit miteinander zu verbinden und die E-Commerce-Prozesse in einer kompletten Wertschöpfungskette nahtlos abzuwickeln. Der Bereich CEC wies im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahr ein hohes zweistelliges Kundenwachstum auf.

Geschäftsnetzwerke

Die SAP unterstützt Kunden jeder Größe in einer zunehmend vernetzten Welt. Die einzelnen SAP-Lösungen für Geschäftsnetzwerke verbinden Kunden, Lieferanten und Partner in einem großen Ökosystem miteinander. Diese Netzwerklösungen ergänzen die anderen Angebote der SAP auf ideale Weise.

Die Cloud-Subskriptions- und -Supporterlöse im Segment SAP-Geschäftsnetzwerke erhöhten sich im dritten Quartal währungsbereinigt um 17 %.

Rund 2,4 Millionen vernetzte Unternehmen wickeln in den letzten zwölf Monaten Handelsumsätze von über 840 Mrd. US\$ über das Ariba-Netzwerk ab. Mehr als 44 Millionen Endanwender wickeln jährlich mühelos ihre Reisebuchungen und Reisekostenabrechnungen mit Concur ab, und unsere Kunden verwalteten in den letzten zwölf Monaten über 2,8 Millionen externe Mitarbeiter in rund 130 Ländern mit der Plattform von Fieldglass.

Umsatzentwicklung in den Regionen

Die SAP verzeichnete in der Region EMEA mit einem Anstieg der Cloud- und Softwareerlöse um 6 % (IFRS) beziehungsweise 8 % (Non-IFRS, währungsbereinigt) eine starke Entwicklung. Die Cloud-Subskriptions- und -Supporterlöse erhöhten sich um 34 % (IFRS) beziehungsweise 38 % (Non-IFRS, währungsbereinigt). In der Region EMEA erzielte die SAP in Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Südafrika ein zweistelliges Wachstum bei den Softwarelizenzerlösen.

In der Region Amerika stiegen die Cloud- und Softwareerlöse um 9 % (IFRS) beziehungsweise 9 % (Non-IFRS, währungsbereinigt) und die Erlöse aus Cloud-Subskriptionen und -Support um 24 % (IFRS) beziehungsweise 24 % (Non-IFRS, währungsbereinigt). In Lateinamerika verbuchte die SAP trotz anhaltender makroökonomischer Einflüsse ein solides zweistelliges Wachstum bei den Softwarelizenzerlösen in Brasilien und Mexiko.

In der Region Asien-Pazifik-Japan (APJ) stiegen die Cloud- und Softwareerlöse um 13 % (IFRS) beziehungsweise 8 % (Non-IFRS, währungsbereinigt) und die Erlöse aus Cloud-Subskriptionen und -Support um 50 % (IFRS) beziehungsweise 46 % (Non-IFRS, währungsbereinigt). In der Region APJ erzielte die SAP in Japan, Malaysia und Singapur ein zweistelliges Wachstum bei den Softwarelizenzerlösen und ein solides Wachstum in der SAP-Region Greater China².

² Zur SAP-Region Greater China gehören China, Hongkong und Taiwan.

Wesentliche Finanzkennzahlen

Drittes Quartal 2016¹⁾

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	IFRS			Non-IFRS ²⁾		
	Q3 2016	Q3 2015	Δ in %	Q3 2016	Q3 2015	Δ in %
New Cloud Bookings ³⁾	k.A.	k.A.	k.A.	265	213	24
Cloud-Subskriptionen und -Support	769	599	28	769	600	28
Softwarelizenzen und -Support	3.686	3.523	5	3.687	3.524	5
Cloud und Software	4.455	4.122	8	4.456	4.124	8
Umsatzerlöse	5.375	4.985	8	5.375	4.987	8
Anteil planbarer Umsätze (in %)	64	62	1 Pp	64	62	1 Pp
Betriebsergebnis	1.103	1.214	-9	1.638	1.616	1
Gewinn nach Steuern	725	895	-19	1.089	1.173	-7
Unverw. Ergebnis je Aktie in €	0,61	0,75	-19	0,91	0,98	-7
Anzahl Mitarbeiter (Vollzeitbeschäftigte)	82.426	75.643	9	k.A.	k.A.	k.A.

Erste neun Monate 2016¹⁾

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	IFRS			Non-IFRS ²⁾		
	Q1-Q3	Q1-Q3	Δ in %	Q1-Q3	Q1-Q3	Δ in %
	2016	2015		2016	2015	Δ in %, währungsbereinigt
New Cloud Bookings ³⁾	k.A.	k.A.	k.A.	664	529	26
Cloud-Subskriptionen und -Support	2.166	1.654	31	2.168	1.664	30
Softwarelizenzen und -Support	10.497	10.183	3	10.500	10.184	3
Cloud und Software	12.663	11.837	7	12.668	11.848	7
Umsatzerlöse	15.339	14.451	6	15.343	14.462	6
Anteil planbarer Umsätze (in %)	65	63	2 Pp	65	63	2 Pp
Betriebsergebnis	3.184	2.552	25	4.258	4.066	5
Gewinn nach Steuern	2.108	1.778	19	2.832	2.831	0
Unverw. Ergebnis je Aktie in €	1,77	1,49	19	2,37	2,37	0
Anzahl Mitarbeiter (Vollzeitbeschäftigte)	82.426	75.643	9	k.A.	k.A.	k.A.

¹⁾ Alle Zahlen sind ungeprüft.

²⁾ Eine detaillierte Erläuterung zu SAP's Non-IFRS Berechnung finden Sie online unter [Grundlagen der Berichterstattung](#). Für die Aufschlüsselung der individuellen Anpassungen siehe Seite F7 in dieser Quartalsmitteilung.

³⁾ Da dies eine Auftragseingangskennzahl ist, gibt es hierzu kein IFRS-Äquivalent.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Ausblick – Geschäftsjahr 2016

Die SAP hebt ihren Ausblick für das Gesamtjahr 2016 an:

- SAP erwartet nun, dass die Erlöse aus Cloud-Subskriptionen und -Support (Non-IFRS, währungsbereinigt) im Gesamtjahr 2016 in einer Spanne zwischen 3,00 Mrd. € und 3,05 Mrd. € liegen werden (2015: 2,30 Mrd. €). Das obere Ende dieser Spanne entspricht währungsbereinigt einer Wachstumsrate von 33 %.
- Das Unternehmen erwartet nun, dass die Cloud- und Softwareerlöse (Non-IFRS, währungsbereinigt) im Gesamtjahr 2016 in einer Spanne zwischen 6,5 % und 8,5 % zunehmen werden (2015: 17,23 Mrd. €).
- Das Unternehmen erwartet nun, dass das Betriebsergebnis (Non-IFRS, währungsbereinigt) im Gesamtjahr 2016 in einer Spanne zwischen 6,5 Mrd. € und 6,7 Mrd. € liegen wird (2015: 6,35 Mrd. €).

Während der Ausblick der SAP für das Gesamtjahr 2016 ohne Berücksichtigung der Wechselkurse gegeben wird, erwartet das Unternehmen, dass die berichteten Wachstumsraten auf Basis aktueller Wechselkurse durch Wechselkursschwankungen weiterhin beeinflusst werden. Wenn die Währungskurse für den Rest des Jahres unverändert auf den Kursen von Ende September 2016 bleiben, erwartet die SAP, dass die Wachstumsrate der Cloud- und Softwareerlöse (Non-IFRS) in einer Spanne zwischen –3 und –1 Prozentpunkten für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2016 durch Währungseffekte beeinflusst werden und dass die Wachstumsrate des Betriebsergebnisses (Non-IFRS) in einer Spanne zwischen –2 und 0 Prozentpunkten für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2016 durch Währungseffekte beeinflusst werden.

Zusätzliche Informationen

Allgemeine Anmerkungen zu dieser Quartalsmitteilung

Bis 2015 bestand die Berichterstattung der SAP-Quartalsergebnisse aus einer Ergebnispressemitteilung mit verkürzten Finanzinformationen sowie einem Zwischenbericht. Die vorliegende Quartalsmitteilung ersetzt diese Dokumente und fasst alle relevanten Informationen in einem Dokument zusammen. Ab 2016 veröffentlichen wir für jedes der vier Quartale eine solche Quartalsmitteilung. Darüber hinaus erstellen wir einen Halbjahresbericht und, wie bisher, den Integrierten Bericht zum Gesamtjahr.

Weitere Informationen zu den Non-IFRS-Anpassungen und ihren Beschränkungen sowie zu währungsbereinigten und Free-Cashflow-Kennzahlen finden sich im Dokument [Erläuterungen zu Finanzinformationen \(Non-IFRS\)](#) im Internet.

Telefonkonferenz / Ergänzende Finanzinformationen

Der Vorstand der SAP SE wird die Ergebnisse in einer Telefonkonferenz für Finanzanalysten am Freitag, dem 21. Oktober, um 14:00 Uhr MEZ erläutern. Die Konferenz wird live im Internet unter [www.sap.de/investor](#) übertragen und anschließend als Aufzeichnung im Internet zur Verfügung stehen.

Informationen zu SAP

Als Marktführer für Unternehmenssoftware unterstützt die SAP SE Firmen jeder Größe und Branche, ihr Geschäft profitabel zu betreiben, sich kontinuierlich anzupassen und nachhaltig zu wachsen. Vom Back Office bis zur Vorstandsetage, vom Warenlager bis ins Regal, vom Desktop bis hin zum mobilen Endgerät – SAP versetzt Menschen und Organisationen in die Lage, effizienter zusammenzuarbeiten und Geschäftsinformationen effektiver zu nutzen als die Konkurrenz. Mehr als 335.000 Kunden aus der privaten Wirtschaft und der öffentlichen Verwaltung setzen auf SAP-Anwendungen und -Dienstleistungen, um ihre Ziele besser zu erreichen. Weitere Informationen unter [www.sap.de](#).

Weitere Informationen:

Investor Relations:

Stefan Gruber +49 (6227) 7-44872 investor@sap.com, CET
Folgen Sie SAP Investor Relations auf Twitter unter [@sapinvestor](#).

Presse:

Nicola Leske	+49 (6227) 7-50852	nicola.leske@sap.com, CET
Daniel Reinhardt	+49 (6227) 7-40201	daniel.reinhardt@sap.com, CET
Rajiv Sekhri	+49 (6227) 7-74871	rajiv.sekhri@sap.com, CET

Finanzielle und Nicht-Finanzielle Kennzahlen

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1	Q2	Q3	Q4	GJ	Q1	Q2	Q3
Umsatz								
Cloud-Subskriptionen und -Support (IFRS)	503	552	599	631	2.286	677	720	769
Cloud-Subskriptionen und -Support (Non-IFRS)	509	555	600	632	2.296	678	721	769
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	131	129	116	76	109	33	30	28
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	95	92	90	60	82	33	33	29
Softwarelizenzen (IFRS)	696	979	1.014	2.146	4.835	609	1.040	1.034
Softwarelizenzen (Non-IFRS)	696	979	1.015	2.146	4.836	609	1.042	1.034
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	12	2	7	15	10	-13	6	2
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	1	-7	4	11	4	-10	10	2
Softwaresupport (IFRS)	2.454	2.531	2.509	2.600	10.093	2.564	2.598	2.653
Softwaresupport (Non-IFRS)	2.454	2.531	2.509	2.600	10.094	2.564	2.598	2.653
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	17	17	12	11	14	5	3	6
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	7	7	6	6	7	5	6	6
Softwarelizenzen und -Support (IFRS)	3.150	3.510	3.523	4.745	14.928	3.172	3.639	3.686
Softwarelizenzen und -Support (Non-IFRS)	3.150	3.510	3.524	4.745	14.930	3.173	3.640	3.687
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	16	13	11	13	13	1	4	5
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	5	3	6	9	6	2	7	5
Cloud und Software (IFRS)	3.653	4.062	4.122	5.377	17.214	3.850	4.359	4.455
Cloud und Software (Non-IFRS)	3.659	4.065	4.124	5.378	17.226	3.851	4.361	4.456
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	24	21	19	18	20	5	7	8
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	12	9	12	13	12	6	11	9
Umsatzerlöse (IFRS)	4.497	4.970	4.985	6.342	20.793	4.727	5.237	5.375
Umsatzerlöse (Non-IFRS)	4.502	4.972	4.987	6.343	20.805	4.728	5.239	5.375
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	22	20	17	16	18	5	5	8
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	10	8	10	11	10	6	9	8
Anteil planbarer Umsätze (IFRS, in %)	66	62	62	51	60	69	63	64
Anteil planbarer Umsätze (Non-IFRS, in %)	66	62	62	51	60	69	63	64
Ergebnisse								
Betriebsergebnis (IFRS)	638	701	1.214	1.700	4.252	813	1.269	1.103
Betriebsergebnis (Non-IFRS)	1.056	1.394	1.616	2.282	6.348	1.104	1.516	1.638
Veränderung in % im Vergleich zum Vorjahr	15	13	19	7	13	5	9	1
Veränderung in % (währungsbereinigt) im Vergleich zum Vorjahr	-2	1	15	3	5	4	11	1
Gewinn nach Steuern (IFRS)	413	469	895	1.278	3.056	570	813	725
Gewinn nach Steuern (Non-IFRS)	697	960	1.173	1.670	4.501	763	979	1.089
Veränderung in %	5	2	16	6	8	9	2	-7
Margen								
Cloud-Subskriptions- und -Support-Bruttomarge (IFRS, in %)	55,3	56,5	57,9	51,8	55,3	57,5	57,0	56,7
Cloud-Subskriptions- und -Support-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	65,1	65,7	68,8	63,0	65,6	66,3	65,2	64,9
Software- und -Support-Bruttomarge (IFRS, in %)	82,8	84,0	85,0	86,1	84,7	84,2	86,1	85,4
Software- und -Support-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	85,1	86,1	86,7	87,7	86,6	85,9	87,4	87,4
Cloud- und -Software-Bruttomarge (IFRS, in %)	79,0	80,3	81,1	82,1	80,8	79,5	81,3	80,5
Cloud- und -Software-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	82,3	83,3	84,1	84,8	83,8	82,4	83,7	83,5
Gesamt-Bruttomarge (IFRS, in %)	66,8	69,0	70,7	72,4	70,0	67,0	70,4	69,4

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1	Q2	Q3	Q4	GJ	Q1	Q2	Q3
Gesamt-Bruttomarge (Non-IFRS, in %)	70,6	72,4	73,6	75,6	73,3	69,7	72,7	72,7
Operative Marge (IFRS, in %)	14,2	14,1	24,3	26,8	20,5	17,2	24,2	20,5
Operative Marge (Non-IFRS, in %)	23,5	28,0	32,4	36,0	30,5	23,4	28,9	30,5
AT&S Segment ¹⁾ – Cloud Subskriptionen und -Support Bruttomarge	50	51	56	51	52	54	52	51
AT&S Segment ¹⁾ – Bruttomarge (in %)	71	73	74	77	74	70	73	74
AT&S Segment ¹⁾ – Segmentmarge (in %)	34	39	43	46	41	34	40	40
SAP BN Segment ²⁾ – Cloud Subskriptionen und -Support Bruttomarge	75	75	77	72	75	75	76	77
SAP BN Segment ²⁾ – Bruttomarge (in %)	68	68	71	65	68	67	68	68
SAP BN Segment ²⁾ – Segmentmarge (in %)	18	16	24	20	19	16	18	20
Kapitalmarktorientierte Kennzahlen								
Effektive Steuerquote (IFRS, in %)	13,6	26,4	27,1	22,4	23,4	23,3	28,9	28,4
Effektive Steuerquote (Non-IFRS, in %)	22,3	27,8	28,0	25,1	26,1	26,2	29,6	29,7
Ergebnis je Aktie, unverwässert (IFRS, in €)	0,35	0,39	0,75	1,07	2,56	0,48	0,68	0,61
Ergebnis je Aktie, unverwässert (Non-IFRS, in €)	0,58	0,80	0,98	1,40	3,77	0,64	0,82	0,91
Auftragseingänge								
New Cloud Bookings	117	199	213	344	874	145	255	265
Abgegrenzte Umsätze auf Cloud-Subskriptionen und -Support (IFRS, zum Stichtag)	793	789	782	957	957	953	1.003	1.081
Anzahl On-Premise Softwaretransaktionen (in Orders)	12.037	13.504	14.027	17.871	57.439	12.884	14.468	13.048
Anteil der Softwareaufträge größer 5 Mio. € (in % vom Gesamtauftragsvolumen Software)	23	24	24	31	27	17	29	26
Anteil der Softwareaufträge größer 1 Mio. € (in % vom Gesamtauftragsvolumen Software)	49	41	44	34	40	48	38	40
Liquidität und Kapitalflussrechnung								
Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit	2.366	410	466	397	3.638	2.482	439	707
Auszahlungen aus dem Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen (ohne Akquisitionen)	-139	-137	-148	-212	-636	-168	-237	-261
Free Cashflow	2.227	273	317	184	3.001	2.313	202	446
% der Umsatzerlöse (IFRS)	50	5	6	3	14	49	4	8
% des Gewinns nach Steuern (IFRS)	539	58	35	14	98	406	25	61
Konzernliquidität, brutto	5.333	4.180	4.608	3.559	3.559	5.853	4.347	4.388
Finanzschulden	-10.524	-10.432	-10.428	-9.174	-9.174	-9.080	-8.593	-8.134
Nettoliiquidität	-5.191	-6.251	-5.820	-5.615	-5.615	-3.227	-4.245	-3.746
Außenstandsdauer der Forderungen (DSO, in Tagen) ³⁾	67	68	69	71	71	72	73	74
Vermögens- und Kapitalstruktur								
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.635	3.923	3.844	3.411	3.411	5.743	4.206	4.112
Geschäfts- oder Firmenwert	22.896	22.300	22.222	22.689	22.689	21.922	22.354	22.276
Summe Vermögenswerte	43.753	41.088	40.649	41.390	41.390	42.884	41.788	41.601
Eigenkapital	22.117	20.801	21.540	23.295	23.295	22.920	22.963	23.764
Eigenkapitalquote (Eigenkapital in % der Bilanzsumme)	51	51	53	56	56	53	55	57
Nicht-Finanzielle Kennzahlen								
Mitarbeiter (zum Stichtag) ⁴⁾	74.551	74.497	75.643	76.986	76.986	78.230	79.962	82.426
Mitarbeiterbindung (in %, 12-Monatsbetrachtung)	93,3	92,6	91,9	91,8	91,8	92,0	92,6	93,4
Frauen in Führungspositionen (in %, zum Stichtag)	22,3	22,9	23,2	23,6	23,6	23,6	24,1	24,3
Treibhausgasemissionen (in kt)	145	125	110	75	455	120	95	85

¹⁾ Anwendungen, Technologie & Services

²⁾ SAP-Geschäftsnetzwerke

³⁾ Die Außenstandsdauer der Forderungen bezeichnet die durchschnittliche Anzahl von Tagen, die von der Rechnungsstellung bis zum Zahlungseingang vergehen. Die DSO wird bei der SAP auf Basis eines rollierenden Zwölfmonatsdurchschnitts von Forderungen und Umsätzen berechnet.

⁴⁾ Umgerechnet in Vollzeitbeschäftigte

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung des SAP Konzerns (IFRS) - Quartal

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q3 2016	Q3 2015	Δ in %
Cloud-Subskriptionen und -Support	769	599	28
Softwarelizenzen	1.034	1.014	2
Softwaresupport	2.653	2.509	6
Softwarelizenzen und -Support	3.686	3.523	5
Cloud und Software	4.455	4.122	8
Services	920	863	7
Umsatzerlöse	5.375	4.985	8
Cloud-Subskriptions- und -Supportkosten	-333	-252	32
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-537	-528	2
Cloud- und Softwarekosten	-870	-780	11
Servicekosten	-776	-680	14
Umsatzkosten	-1.646	-1.460	13
Bruttogewinn	3.729	3.525	6
Forschungs- und Entwicklungskosten	-766	-657	17
Vertriebs- und Marketingkosten	-1.590	-1.269	25
Allgemeine Verwaltungskosten	-268	-239	12
Restrukturierungskosten	1	-145	<-100
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-4	-3	55
Operative Aufwendungen	-4.272	-3.771	13
Betriebsergebnis	1.103	1.214	-9
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	-43	-26	65
Finanzierungserträge	32	102	-69
Finanzierungsaufwendungen	-78	-60	30
Finanzergebnis, netto	-46	42	<-100
Gewinn vor Steuern	1.013	1.229	-18
Ertragsteueraufwand	-288	-333	-14
Gewinn nach Steuern	725	895	-19
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	730	898	-19
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	-5	-2	>100
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)¹⁾	0,61	0,75	-19
Ergebnis je Aktie, verwässert (in €)¹⁾	0,61	0,75	-19

¹⁾ Für den Berichtszeitraum 1. Juli bis 30. September 2016 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.198 Millionen (verwässert 1.199 Millionen). Für den Berichtszeitraum 1. Juli bis 30. September 2015 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.198 Millionen (verwässert: 1.198 Millionen), jeweils ohne eigene Aktien.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung des SAP Konzerns (IFRS) – Neun Monate

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1-Q3	Q1-Q3	Δ in %
Cloud-Subskriptionen und -Support	2.166	1.654	31
Softwarelizenzen	2.682	2.689	0
Softwaresupport	7.815	7.494	4
Softwarelizenzen und -Support	10.497	10.183	3
Cloud und Software	12.663	11.837	7
Services	2.675	2.614	2
Umsatzerlöse	15.339	14.451	6
Cloud-Subskriptions- und -Supportkosten	-930	-717	30
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-1.543	-1.631	-5
Cloud- und Softwarekosten	-2.474	-2.349	5
Servicekosten	-2.282	-2.145	6
Umsatzkosten	-4.756	-4.494	6
Bruttogewinn	10.583	9.957	6
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.184	-2.049	7
Vertriebs- und Marketingkosten	-4.461	-4.027	11
Allgemeine Verwaltungskosten	-727	-766	-5
Restrukturierungskosten	-20	-563	-96
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-5	0	<-100
Operative Aufwendungen	-12.154	-11.899	2
Betriebsergebnis	3.184	2.552	25
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	-180	-228	-21
Finanzierungserträge	105	189	-44
Finanzierungsaufwendungen	-210	-169	24
Finanzergebnis, netto	-105	20	<-100
Gewinn vor Steuern	2.900	2.344	24
Ertragsteueraufwand	-792	-567	40
Gewinn nach Steuern	2.108	1.778	19
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	2.118	1.783	19
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	-10	-5	98
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)¹⁾	1,77	1,49	19
Ergebnis je Aktie, verwässert (in €)¹⁾	1,77	1,49	19

¹⁾ Für den Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. September 2016 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.198 Millionen (verwässert: 1.199 Millionen). Für den Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. September 2015 betrug die gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien 1.196 Millionen (verwässert: 1.197 Millionen), jeweils ohne eigene Aktien.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Konzernbilanz des SAP-Konzerns (IFRS)

zum 30. September 2016 und zum 31. Dezember 2015		
Mio. €	2016	2015
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.112	3.411
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	501	351
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	4.824	5.274
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	636	468
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche	300	235
Summe kurzfristiger Vermögenswerte	10.374	9.739
Geschäfts- oder Firmenwert	22.276	22.689
Immaterielle Vermögenswerte	3.730	4.280
Sachanlagen	2.373	2.192
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.411	1.336
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	111	87
Sonstige nicht finanzielle Vermögenswerte	396	332
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche	391	282
Latente Steueransprüche	539	453
Summe langfristiger Vermögenswerte	31.227	31.651
Summe Vermögenswerte	41.601	41.390
Mio. €	2016	2015
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	1.114	1.088
Tatsächliche Steuerschulden	249	230
Finanzielle Verbindlichkeiten	1.269	841
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	2.752	3.407
Rückstellungen	192	299
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3.373	2.001
Summe kurzfristiger Schulden	8.949	7.867
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	113	81
Tatsächliche Steuerschulden	448	402
Finanzielle Verbindlichkeiten	7.248	8.681
Sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten	405	331
Rückstellungen	191	180
Latente Steuerschulden	392	448
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	90	106
Summe langfristiger Schulden	8.888	10.228
Summe Schulden	17.837	18.095
Gezeichnetes Kapital	1.229	1.229
Agien	565	558
Gewinnrücklagen	20.785	20.044
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	2.263	2.561
Eigene Anteile	-1.101	-1.124
Eigenkapital, das den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist	23.742	23.267
Nicht beherrschende Anteile	22	28
Summe Eigenkapital	23.764	23.295
Summe Eigenkapital und Schulden	41.601	41.390

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Konzernkapitalflussrechnung des SAP Konzerns (IFRS)

Mio. €	Q1–Q3 2016	Q1–Q3 2015
Gewinn nach Steuern	2.108	1.778
Anpassungen bei der Überleitung vom Gewinn nach Steuern auf die Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit:		
Abschreibungen	932	965
Ertragsteueraufwand	792	567
Finanzergebnis, netto	105	-20
Erhöhung/Minderung der Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	61	111
Andere Anpassungen für zahlungsunwirksame Posten	8	-12
Erhöhung/Minderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen	290	197
Erhöhung/Minderung sonstiger Vermögenswerte	-351	-212
Erhöhung/Minderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Rückstellungen und sonstigen Verbindlichkeiten	-583	-248
Erhöhung/Minderung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens	1.402	1.216
Gezahlte Zinsen	-145	-111
Erhaltene Zinsen	57	60
Gezahlte Ertragsteuern, abzüglich zurückerstatteter Beträge	-1.048	-1.049
Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit	3.628	3.241
Auszahlungen für Unternehmenszusammenschlüsse abzüglich übernommener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-54	-13
Einzahlungen aus derivativen Finanzinstrumenten in Zusammenhang mit Unternehmenszusammenschüssen	0	266
Summe der Zahlungen für Unternehmenszusammenschlüsse abzüglich übernommener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-54	253
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögenswerten oder Sachanlagen	-666	-424
Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögenswerten oder Sachanlagen	48	46
Auszahlungen für den Erwerb von Eigenkapital- oder Schuldinstrumenten anderer Unternehmen	-559	-1.709
Einzahlungen aus der Veräußerung von Eigenkapital- oder Schuldinstrumenten anderer Unternehmen	457	1.042
Cashflows aus Investitionstätigkeiten	-773	-793
Gezahlte Dividenden	-1.378	-1.316
Einzahlungen aus der Ausgabe von eigenen Anteilen	24	58
Einzahlungen aus Fremdkapitalaufnahmen	401	1.745
Rückzahlungen auf Fremdkapitalaufnahmen	-1.394	-2.520
Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen	3	0
Cashflows aus Finanzierungstätigkeiten	-2.345	-2.033
Auswirkung von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	192	101
Nettoverringerung/-erhöhung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	702	516
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	3.411	3.328
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	4.112	3.844

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Segmentinformationen (IFRS)

Anwendungen, Technologie & Services

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q3 2016		Q3 2015		Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungsbereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungsbereinigt	währungsbereinigt
Cloud-Subskriptionen und -Support	353	359	244	45	47	
Softwarelizenzen	1.013	1.017	1.001	1	2	
Softwaresupport	2.626	2.639	2.482	6	6	
Softwarelizenzen und -Support	3.639	3.656	3.482	4	5	
Cloud und Software	3.992	4.014	3.727	7	8	
Services	824	828	800	3	4	
Segmenterlöse	4.816	4.843	4.526	6	7	
Cloud-Subskriptions- und -Supportkosten	-171	-171	-108	59	59	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-461	-464	-453	2	2	
Cloud- und Softwarekosten	-632	-635	-560	13	13	
Servicekosten	-635	-643	-613	4	5	
Umsatzkosten	-1.268	-1.278	-1.173	8	9	
Segmentbruttogewinn	3.548	3.565	3.353	6	6	
Sonstige Segmentaufwendungen	-1.598	-1.616	-1.420	13	14	
Segmentergebnis	1.950	1.948	1.933	1	1	
Margen						
Cloud-Subskriptionen und -Support Bruttomarge (in %)	51	52	56	-4 Pp	-4 Pp	
Bruttomarge (in %)	74	74	74	-0 Pp	-0 Pp	
Segmentmarge (in %)	40	40	43	-2 Pp	-2 Pp	

SAP-Geschäftsnetzwerke

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q3 2016		Q3 2015		Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungsbereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungsbereinigt	währungsbereinigt
Cloud-Subskriptionen und -Support	404	405	347	17	17	
Softwarelizenzen	0	0	0	0	0	
Softwaresupport	6	5	8	-31	-31	
Softwarelizenzen und -Support	5	5	8	-31	-32	
Cloud und Software	410	410	355	15	16	
Services	75	75	57	32	32	
Segmenterlöse	485	486	412	18	18	
Cloud-Subskriptions- und -Supportkosten	-94	-94	-79	19	20	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	0	0	0	0	0	
Cloud- und Softwarekosten	-94	-95	-79	19	20	
Servicekosten	-61	-62	-41	47	49	
Umsatzkosten	-155	-156	-120	29	30	
Segmentbruttogewinn	330	329	292	13	13	
Sonstige Segmentaufwendungen	-235	-238	-194	21	23	
Segmentergebnis	95	92	98	-3	-7	
Margen						
Cloud-Subskriptionen und -Support Bruttomarge (in %)	77	77	77	-1 Pp	-1 Pp	
Bruttomarge (in %)	68	68	71	-3 Pp	-3 Pp	
Segmentmarge (in %)	20	19	24	-4 Pp	-5 Pp	

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Anwendungen, Technologie & Services

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1–Q3 2016		Q1–Q3 2015		Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungsbereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungsbereinigt	
Cloud-Subskriptionen und -Support	969	986	660	47	49	
Softwarelizenzen	2.629	2.682	2.647	-1	1	
Softwaresupport	7.738	7.839	7.416	4	6	
Softwarelizenzen und -Support	10.367	10.521	10.063	3	5	
Cloud und Software	11.336	11.507	10.723	6	7	
Services	2.454	2.499	2.406	2	4	
Segmenterlöse	13.789	14.006	13.130	5	7	
Cloud-Subskriptions- und -Supportkosten	-461	-466	-313	47	49	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-1.383	-1.402	-1.400	-1	0	
Cloud- und Softwarekosten	-1.845	-1.869	-1.713	8	9	
Servicekosten	-1.983	-2.032	-1.880	6	8	
Umsatzkosten	-3.828	-3.900	-3.593	7	9	
Segmentbruttogewinn	9.961	10.106	9.537	4	6	
Sonstige Segmentaufwendungen	-4.701	-4.794	-4.456	5	8	
Segmentergebnis	5.261	5.311	5.081	4	5	
Margen						
Cloud-Subskriptionen und -Support Bruttomarge (in %)	52	53	53	-0 Pp	0 Pp	
Bruttomarge (in %)	72	72	73	-0 Pp	-0 Pp	
Segmentmarge (in %)	38	38	39	-1 Pp	-1 Pp	

SAP-Geschäftsnetzwerke

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1–Q3 2016		Q1–Q3 2015		Δ in %	Δ in %
	zu aktuellen Kursen	währungsbereinigt	zu aktuellen Kursen	zu aktuellen Kursen	währungsbereinigt	
Cloud-Subskriptionen und -Support	1.166	1.171	981	19	19	
Softwarelizenzen	0	0	0	0	0	
Softwaresupport	20	20	25	-19	-20	
Softwarelizenzen und -Support	20	20	24	-19	-19	
Cloud und Software	1.185	1.191	1.006	18	18	
Services	218	220	174	25	26	
Segmenterlöse	1.404	1.411	1.180	19	20	
Cloud-Subskriptions- und -Supportkosten	-278	-281	-238	17	18	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	0	0	-1	0	-47	
Cloud- und Softwarekosten	-278	-281	-238	17	18	
Servicekosten	-177	-180	-130	36	39	
Umsatzkosten	-455	-461	-368	24	25	
Segmentbruttogewinn	949	950	812	17	17	
Sonstige Segmentaufwendungen	-694	-704	-584	19	21	
Segmentergebnis	255	245	228	12	8	
Margen						
Cloud-Subskriptionen und -Support Bruttomarge (in %)	76	76	76	0 Pp	0 Pp	
Bruttomarge (in %)	68	67	69	-1 Pp	-1 Pp	
Segmentmarge (in %)	18	17	19	-1 Pp	-2 Pp	

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Überleitungsrechnung von Non-IFRS zu IFRS

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q3 2016						Q3 2015			Δ in %	
	IFRS	Anp. ¹⁾	Non-IFRS ¹⁾	Währungseinfluss ²⁾	Non-IFRS währungsbereinigt ²⁾	IFRS	Anp. ¹⁾	Non-IFRS ¹⁾	IFRS	Non-IFRS ¹⁾	Non-IFRS währungsbereinigt ²⁾
Umsatz											
Cloud-Subskriptionen und -Support	769	0	769	6	775	599	1	600	28	28	29
Softwarelizenzen	1.034	0	1.034	3	1.037	1.014	1	1.015	2	2	2
Softwaresupport	2.653	0	2.653	13	2.666	2.509	0	2.509	6	6	6
Softwarelizenzen und -Support	3.686	0	3.687	17	3.703	3.523	1	3.524	5	5	5
Cloud und Software	4.455	1	4.456	23	4.479	4.122	2	4.124	8	8	9
Services	920	0	920	4	924	863	0	863	7	7	7
Umsatzerlöse	5.375	1	5.375	27	5.402	4.985	2	4.987	8	8	8
Operative Aufwendungen											
Cloud-Subskriptions- und -Supportkosten	-333	63	-270			-252	65	-187	32	44	
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-537	71	-465			-528	61	-468	2	-1	
Cloud- und Softwarekosten	-870	135	-735			-780	126	-655	11	12	
Servicekosten	-776	45	-732			-680	19	-661	14	11	
Umsatzkosten	-1.646	179	-1.466			-1.460	144	-1.316	13	11	
Bruttogewinn	3.729	180	3.909			3.525	147	3.671	6	6	
Forschungs- und Entwicklungskosten	-766	86	-679			-657	25	-632	17	8	
Vertriebs- und Marketingkosten	-1.590	214	-1.376			-1.269	77	-1.191	25	16	
Allgemeine Verwaltungskosten	-268	56	-211			-239	8	-230	12	-8	
Restrukturierungskosten	1	-1	0			-145	145	0	<-100	k. A.	
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-4	0	-4			-3	0	-3	55	55	
Operative Aufwendungen	-4.272	534	-3.738	-39	-3.777	-3.771	400	-3.372	13	11	12
Ergebnisse											
Betriebsergebnis	1.103	535	1.638	-12	1.625	1.214	402	1.616	-9	1	1
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	-43	0	-43			-26	0	-26	65	65	
Finanzierungserträge	32	0	32			102	0	102	-69	-69	
Finanzierungsaufwendungen	-78	0	-78			-60	0	-60	30	30	
Finanzergebnis, netto	-46	0	-46			42	0	42	<-100	<-100	
Gewinn vor Steuern	1.013	535	1.548			1.229	402	1.631	-18	-5	
Ertragsteueraufwand	-288	-171	-459			-333	-124	-457	-14	0	
Gewinn nach Steuern	725	364	1.089			895	278	1.173	-19	-7	
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	730	364	1.094			898	278	1.176	-19	-7	
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	-5	0	-5			-2	0	-2	>100	>100	
Kennzahlen											
Operative Marge (in %)	20,5		30,5		30,1	24,3		32,4	-3,8Pp	-1,9Pp	-2,3Pp
Effektive Steuerquote (in %)³⁾	28,4		29,7			27,1		28,0	1,3Pp	1,6Pp	
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	0,61		0,91			0,75		0,98	-19	-7	

¹⁾ Anpassungen beim Umsatz beziehen sich auf Softwaresupport, Cloud-Subskriptionen und -Support und andere periodisch wiederkehrende Umsätze, die übernommene Unternehmen als eigenständige Unternehmen ausgewiesen hätten. SAP ist es aufgrund der IFRS-Rechnungslegungsvorschriften für Unternehmenszusammenschlüsse nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen. Aufwandsanpassungen beziehen sich auf akquisitionsbedingte Aufwendungen, Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungsprogramme, sowie Restrukturierungsaufwendungen.

²⁾ Währungsbereinigte Umsatz- und Ergebniszahlen werden berechnet, indem Umsatz und Ergebnis der aktuellen Berichtsperiode mit den durchschnittlichen Wechselkursen der Vorjahresperiode anstatt der laufenden Periode umgerechnet werden. Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Weitere Angaben zu diesen Anpassungen und ihren Beschränkungen sowie zu unseren währungsbereinigten Kennzahlen finden Sie auf unserer Internetseite www.sap.com/corporate-de/investors/newsandreports/reporting-framework.epx unter „Non-IFRS-Finanzinformationen und -Schätzungen“.

³⁾ Der Unterschied zwischen unserer IFRS und Non-IFRS effektiven Steuerquote für Q3 2016 und Q3 2015 resultiert im Wesentlichen aus Anpassungen für akquisitionsbedingte Aufwendungen sowie für Aufwendungen aus anteilsbasierten Vergütungen.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Mio. €, falls nicht anders bezeichnet	Q1–Q3 2016						Q1–Q3 2015						Δ in %
	IFRS	Anp. ¹⁾	Non-IFRS ¹⁾	Währungseinfluss ²⁾	Non-IFRS währungsbereinigt ²⁾	IFRS	Anp. ¹⁾	Non-IFRS ¹⁾	IFRS	Non-IFRS ¹⁾	Non-IFRS währungsbereinigt ²⁾		
Umsatz													
Cloud-Subskriptionen und -Support	2.166	2	2.168	23	2.191	1.654	9	1.664	31	30	32		
Softwarelizenzen	2.682	2	2.685	54	2.739	2.689	1	2.690	0	0	2		
Softwaresupport	7.815	0	7.815	102	7.917	7.494	0	7.494	4	4	6		
Softwarelizenzen und -Support	10.497	3	10.500	156	10.656	10.183	1	10.184	3	3	5		
Cloud und Software	12.663	4	12.668	179	12.847	11.837	11	11.848	7	7	8		
Services	2.675	0	2.675	47	2.723	2.614	0	2.614	2	2	4		
Umsatzerlöse	15.339	4	15.343	226	15.569	14.451	11	14.462	6	6	8		
Operative Aufwendungen													
Cloud-Subskriptions- und -Supportkosten	-930	181	-749			-717	162	-555	30	35			
Softwarelizenz- und -Supportkosten	-1.543	170	-1.373			-1.631	207	-1.424	-5	-4			
Cloud- und Softwarekosten	-2.474	352	-2.122			-2.349	369	-1.979	5	7			
Servicekosten	-2.282	74	-2.208			-2.145	111	-2.034	6	9			
Umsatzkosten	-4.756	426	-4.330			-4.494	480	-4.014	6	8			
Bruttogewinn	10.583	430	11.013			9.957	491	10.448	6	5			
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.184	135	-2.049			-2.049	133	-1.917	7	7			
Vertriebs- und Marketingkosten	-4.461	405	-4.056			-4.027	268	-3.759	11	8			
Allgemeine Verwaltungskosten	-727	83	-644			-766	60	-706	-5	-9			
Restrukturierungskosten	-20	20	0			-563	563	0	-96	k. A.			
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-5	0	-5			0	0	0	<-100	<-100			
Operative Aufwendungen	-12.154	1.069	-11.085	-217	-11.302	-11.899	1.504	-10.396	2	7	9		
Ergebnisse													
Betriebsergebnis	3.184	1.073	4.258	10	4.268	2.552	1.514	4.066	25	5	5		
Sonstige Aufwendungen und Erträge, netto	-180	0	-180			-228	0	-228	-21	-21			
Finanzierungserträge	105	0	105			189	0	189	-44	-44			
Finanzierungsaufwendungen	-210	0	-210			-169	0	-169	24	24			
Finanzergebnis, netto	-105	0	-105			20	0	20	<-100	<-100			
Gewinn vor Steuern	2.900	1.073	3.973			2.344	1.514	3.858	24	3			
Ertragsteueraufwand	-792	-350	-1.142			-567	-461	-1.027	40	11			
Gewinn nach Steuern	2.108	724	2.832			1.778	1.053	2.831	19	0			
den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen	2.118	724	2.842			1.783	1.053	2.836	19	0			
den nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen	-10	0	-10			-5	0	-5	98	98			
Kennzahlen													
Operative Marge (in %)	20,8		27,8	27,4		17,7		28,1	3,1Pp	-0,4Pp	-0,7Pp		
Effektive Steuerquote (in %)³⁾	27,3		28,7			24,2		26,6	3,1Pp	2,1Pp			
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	1,77		2,37			1,49		2,37	19	0			

¹⁾ Anpassungen beim Umsatz beziehen sich auf Softwaresupport, Cloud-Subskriptionen und -Support und andere periodisch wiederkehrende Umsätze, die übernommene Unternehmen als eigenständige Unternehmen ausgewiesen hätten. SAP ist es aufgrund der IFRS-Rechnungslegungsvorschriften für Unternehmenszusammenschlüsse nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen. Aufwandsanpassungen beziehen sich auf akquisitionsbedingte Aufwendungen, Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungsprogramme, sowie Restrukturierungsaufwendungen.

²⁾ Währungsbereinigte Umsatz- und Ergebniszahlen werden berechnet, indem Umsatz und Ergebnis der aktuellen Berichtsperiode mit den durchschnittlichen Wechselkursen der Vorjahresperiode anstatt der laufenden Periode umgerechnet werden. Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Weitere Angaben zu diesen Anpassungen und ihren Beschränkungen sowie zu unseren währungsbereinigten Kennzahlen finden Sie auf unserer Internetseite www.sap.com/corporate-de/investors/newsandreports/reporting-framework.epx unter „Non-IFRS-Finanzinformationen und -Schätzungen“.

³⁾ Der Unterschied zwischen unserer IFRS und Non-IFRS effektiven Steuerquote für die ersten neun Monate 2016 resultiert im Wesentlichen aus Anpassungen für akquisitionsbedingte Aufwendungen sowie für Aufwendungen aus anteilsbasierten Vergütungen. Der Unterschied zwischen unserer IFRS und Non-IFRS effektiven Steuerquote für die ersten neun Monate 2015 resultiert im Wesentlichen aus Anpassungen für akquisitionsbedingte Aufwendungen, Aufwendungen aus anteilsbasierten Vergütungen sowie für Restrukturierungsaufwendungen.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Non-IFRS-Anpassungen – Ist-Werte und Schätzungen

Mio. €	Geschätzte Beträge für	Q3 2016	Q1–Q3 2016	Q3 2015	Q1–Q3 2015
Betriebsergebnis (IFRS)		1.103	3.184	1.214	2.552
Anpassungen auf Umsatzerlöse	<20	1	4	2	11
Anpassungen auf akquisitionsbedingte Aufwendungen	670 bis 720	168	504	183	554
Anpassungen auf Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungsprogramme	770 bis 840	368	545	72	386
Anpassungen auf Restrukturierungsaufwendungen	30 bis 50	-1	20	145	563
Anpassungen auf operative Aufwendungen		534	1.069	400	1.504
Anpassungen auf das Betriebsergebnis		535	1.073	402	1.514
Betriebsergebnis (Non-IFRS)		1.638	4.258	1.616	4.066

Non-IFRS-Anpassungen nach Funktionsbereichen

Mio. €	Q3 2016					Q3 2015				
	IFRS	Akquisi-tions- bedingt	SBP ¹⁾	Restruk-turierung	Non- IFRS	IFRS	Akquisi-tions- bedingt	SBP ¹⁾	Restruk-turierung	Non- IFRS
Cloud- und Softwarekosten	-870	98	36	0	-735	-780	116	10	0	-655
Servicekosten	-776	3	42	0	-732	-680	6	12	0	-661
Forschungs- und Entwicklungskosten	-766	3	84	0	-679	-657	3	22	0	-632
Vertriebs- und Marketingkosten	-1.590	67	147	0	-1.376	-1.269	57	21	0	-1.191
Allgemeine Verwaltungskosten	-268	-3	59	0	-211	-239	1	7	0	-230
Restrukturierungskosten	1	0	0	-1	0	-145	0	0	145	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-4	0	0	0	-4	-3	0	0	0	-3
Anpassungen auf operative Aufwendungen	-4.272	168	368	-1	-3.738	-3.771	183	72	145	-3.372

Mio. €	Q1–Q3 2016					Q1–Q3 2015				
	IFRS	Akqui-si-tions- bedingt	SBP ¹⁾	Restruk-turierung	Non- IFRS	IFRS	Akqui-si-tions- bedingt	SBP ¹⁾	Restruk-turierung	Non- IFRS
Cloud- und Softwarekosten	-2.474	293	58	0	-2.122	-2.349	325	42	0	-1.979
Servicekosten	-2.282	9	65	0	-2.208	-2.145	48	63	0	-2.034
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.184	7	128	0	-2.049	-2.049	34	102	0	-1.917
Vertriebs- und Marketingkosten	-4.461	190	214	0	-4.056	-4.027	144	122	0	-3.759
Allgemeine Verwaltungskosten	-727	4	79	0	-644	-766	2	58	0	-706
Restrukturierungskosten	-20	0	0	20	0	-563	0	0	563	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge, netto	-5	0	0	0	-5	0	0	0	0	0
Anpassungen auf operative Aufwendungen	-12.154	504	545	20	-11.085	-11.899	554	386	563	-10.396

¹⁾ Anteilsbasierte Vergütung

Ohne den gesonderten Ausweis der Restrukturierungskosten in unserer Gewinn- und Verlustrechnung hätte sich folgende Aufteilung ergeben:

Mio. €	Q3 2016	Q1–Q3 2016	Q3 2015	Q1–Q3 2015
Cloud- und Softwarekosten	0	2	4	64
Servicekosten	0	5	35	180
Forschungs- und Entwicklungskosten	1	4	69	178
Vertriebs- und Marketingkosten	-2	8	33	121
Allgemeine Verwaltungskosten	0	1	4	20
Restrukturierungskosten	-1	20	145	563

Umsatz nach Regionen (IFRS und Non-IFRS)

	Q3 2016					Q3 2015					Δ in %
	IFRS	Anp. ¹⁾	Non- IFRS ¹⁾	Währungs- einfluss ²⁾	Non-IFRS währungs- bereinigt ²⁾	IFRS	Anp. ¹⁾	Non- IFRS ¹⁾	IFRS	Non- IFRS ¹⁾	
Cloud-Subskriptions- und -Supporterlöse nach Regionen											
Region EMEA	182	0	182	6	188	136	0	136	34	34	38
Region Amerika	508	0	508	3	511	411	1	412	24	23	24
Region APJ	78	0	78	-2	76	52	0	52	50	50	46
Cloud- Subskriptions- und -Supporterlöse	769	0	769	6	775	599	1	600	28	28	29
Cloud- und Softwareerlöse nach Regionen											
Region EMEA	1.942	0	1.942	47	1.989	1.833	0	1.834	6	6	8
Region Amerika	1.820	1	1.821	8	1.828	1.675	2	1.677	9	9	9
Region APJ	693	0	693	-32	661	614	0	614	13	13	8
Cloud- und Softwareerlöse	4.455	1	4.456	23	4.479	4.122	2	4.124	8	8	9
Umsatzerlöse nach Regionen											
Deutschland	749	0	749	0	748	687	0	687	9	9	9
Übrige Region EMEA	1.567	0	1.567	54	1.620	1.518	0	1.518	3	3	7
Region EMEA	2.315	0	2.315	53	2.369	2.205	0	2.205	5	5	7
USA	1.772	1	1.773	4	1.777	1.662	2	1.664	7	7	7
Übrige Region Amerika	462	0	462	6	469	374	0	374	24	24	25
Region Amerika	2.234	1	2.235	11	2.246	2.036	2	2.038	10	10	10
Japan	214	0	214	-33	181	171	0	171	25	25	6
Übrige Region APJ	611	0	611	-4	607	572	0	572	7	7	6
Region APJ	825	0	825	-37	788	744	0	744	11	11	6
Umsatzerlöse	5.375	1	5.375	27	5.402	4.985	2	4.987	8	8	8

¹⁾ Anpassungen beim Umsatz beziehen sich auf Softwaresupport, Cloud-Subskriptionen und -Support und andere periodisch wiederkehrende Umsätze, die übernommene Unternehmen als eigenständige Unternehmen ausgewiesen hätten. SAP ist es aufgrund der IFRS-Rechnungslegungsvorschriften für Unternehmenszusammenschlüsse nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen.

²⁾ Währungsbereinigte Umsatzzahlen werden berechnet, indem die Umsätze der aktuellen Berichtsperiode mit den durchschnittlichen Wechselkursen der Vorjahresperiode anstatt der laufenden Periode umgerechnet werden. Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Weitere Angaben zu diesen Anpassungen und ihren Beschränkungen sowie zu unseren währungsbereinigten Kennzahlen finden Sie auf unserer Internetseite www.sap.com/corporate-de/investors/newsandreports/reporting-framework.epx unter „Non-IFRS-Finanzinformationen und -Schätzungen“.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

	Q1-Q3 2016					Q1-Q3 2015					Δ in %
	IFRS	Anp. ¹⁾	Non- IFRS ¹⁾	Währungs- einfluss ²⁾	Non-IFRS währungs- bereinigt ²⁾	IFRS	Anp. ¹⁾	Non- IFRS ¹⁾	IFRS	Non- IFRS ¹⁾	
Cloud-Subskriptions- und -Supporterlöse nach Regionen											
Region EMEA	511	0	512	11	522	365	1	366	40	40	43
Region Amerika	1.450	1	1.451	12	1.463	1.145	8	1.152	27	26	27
Region APJ	205	0	205	1	206	145	0	146	41	41	41
Cloud-Subskriptions- und -Supporterlöse	2.166	2	2.168	23	2.191	1.654	9	1.664	31	30	32
Cloud- und Softwareerlöse nach Regionen											
Region EMEA	5.499	1	5.499	144	5.643	5.145	1	5.146	7	7	10
Region Amerika	5.213	4	5.216	42	5.258	4.870	9	4.879	7	7	8
Region APJ	1.952	0	1.952	-6	1.946	1.823	0	1.823	7	7	7
Cloud- und Softwareerlöse	12.663	4	12.668	179	12.847	11.837	11	11.848	7	7	8
Umsatzerlöse nach Regionen											
Deutschland	2.035	0	2.035	-1	2.034	1.875	0	1.875	9	9	8
Übrige Region EMEA	4.597	1	4.597	167	4.764	4.402	1	4.403	4	4	8
Region EMEA	6.632	1	6.632	166	6.798	6.277	1	6.278	6	6	8
USA	5.116	4	5.120	13	5.133	4.779	9	4.788	7	7	7
Übrige Region Amerika	1.260	0	1.260	51	1.310	1.184	0	1.184	6	6	11
Region Amerika	6.376	4	6.380	64	6.444	5.962	9	5.971	7	7	8
Japan	583	0	583	-62	521	478	0	478	22	22	9
Übrige Region APJ	1.748	0	1.748	58	1.806	1.734	0	1.734	1	1	4
Region APJ	2.331	0	2.331	-3	2.327	2.212	0	2.212	5	5	5
Umsatzerlöse	15.339	4	15.343	226	15.569	14.451	11	14.462	6	6	8

¹⁾ Anpassungen beim Umsatz beziehen sich auf Softwaresupport, Cloud-Subskriptionen und -Support und andere periodisch wiederkehrende Umsätze, die übernommene Unternehmen als eigenständige Unternehmen ausgewiesen hätten. SAP ist es aufgrund der IFRS-Rechnungslegungsvorschriften für Unternehmenszusammenschlüsse nicht erlaubt, diese Erlöse in voller Höhe auszuweisen.

²⁾ Währungsbereinigte Umsatzzahlen werden berechnet, indem die Umsätze der aktuellen Berichtsperiode mit den durchschnittlichen Wechselkursen der Vorjahresperiode anstatt der laufenden Periode umgerechnet werden. Währungsbereinigte Periodenveränderungen werden berechnet durch den Vergleich der währungsbereinigten Non-IFRS-Zahlen der Berichtsperiode mit den Non-IFRS-Zahlen der Vorjahresperiode.

Weitere Angaben zu diesen Anpassungen und ihren Beschränkungen sowie zu unseren währungsbereinigten Kennzahlen finden Sie auf unserer Internetseite www.sap.com/corporate-de/investors/newsandreports/reporting-framework.epx unter „Non-IFRS-Finanzinformationen und -Schätzungen“.

Durch Rundungen können geringe Differenzen auftreten.

Mitarbeiter nach Regionen und Funktionsbereichen

	30.9.2016				30.9.2015			
Vollzeitbeschäftigte	EMEA	Amerika	APJ	Gesamt	EMEA	Amerika	APJ	Gesamt
Cloud und Software	6.260	3.996	5.330	15.586	5.986	3.853	4.778	14.617
Services	6.423	4.044	3.921	14.388	6.558	3.769	3.567	13.895
Forschung und Entwicklung	10.219	4.704	7.780	22.702	9.399	4.129	6.723	20.251
Vertrieb und Marketing	8.425	8.861	4.365	21.651	7.582	7.611	3.836	19.029
Allgemeine Verwaltung	2.578	1.723	1.012	5.314	2.494	1.665	1.019	5.177
Infrastruktur	1.552	785	447	2.784	1.493	789	392	2.674
SAP-Konzern (30.9.)	35.458	24.113	22.855	82.426	33.512	21.817	20.315	75.643
davon entfallen auf Unternehmenserwerbe ¹⁾	37	68	0	105	0	0	0	0
SAP-Konzern (Durchschnitt erste neun Monate)	34.552	23.193	21.809	79.555	33.466	21.751	19.487	74.705

¹⁾ für Unternehmenserwerbe abgeschlossen zwischen 1. Januar und 30. September des entsprechenden Jahres.